

ZIH-Info

Nr. 91 • März 2015

Blockierung der Microsoft Outlook-App

Der Zugriff auf das TUD-Exchange-Postfach mit der Outlook-App für iOS und Android wird ab 9. März 2015 blockiert. Damit setzt das ZIH eine Weisung der Stabsstelle für Informationssicherheit der TU Dresden um: „Bei der Verwendung dieser App werden sowohl Teile der Kommunikation (E-Mails, Kalender, etc.) als auch die Login-Daten des Benutzers (ZIH-Login, Passwort) an die Firma Microsoft auf Server in das nicht-europäische Ausland übermittelt. Dies stellt nicht nur ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar, sondern verletzt n. u. A. das Fernmeldegeheimnis nach § 88 TKG sowie die Bestimmungen des § 7 SächsDSG sowie des § 17 (insbes. Abs. 4) SächsDSG. Der Einsatz dieser App ist somit insbesondere für dienstliche Zwecke, auch mit Hinblick auf die Vorschriften von Nr. 32 der VwV Dienstordnung, als rechtswidrig und damit unzulässig zu bewerten.“ Nutzer, die die App bereits für ihr dienstliches Exchange-Postfach der TU Dresden genutzt haben, werden verpflichtet, ihr ZIH-Passwort zu ändern. Nach dem 9. März 2015 führt jeder Verbindungsversuch zum TUD-Exchange-Postfach über die Outlook-App automatisch zur Sperrung des Accounts. (Ansprechpartnerin: Regina Grothe, Tel.: -39459)

Support für Windows Server 2003 wird eingestellt

Die Firma Microsoft weist darauf hin, dass nach über 10 Jahren der Produktlebenszyklus von Windows Server 2003, Windows Server 2003 R2 und Microsoft Small Business Server (SBS) 2003 zum 14. Juli 2015 endet. Danach werden für diese Produkte keine Updates, Hotfixes und Sicherheits-Patches mehr angeboten (<http://www.microsoft.com/de-de/server-cloud/products/windows-server-2003/>). Es gilt sinngemäß die Mitteilung des Prorektors für Universitätsplanung MPRP 1/2014, nach der das nicht mehr unterstützte Betriebssystem grundsätzlich nicht mehr zu verwenden ist und der jeweils verantwortliche Vorgesetzte für etwaige Schäden durch Datenverlust, unberechtigten

Zugriff o. ä. haftet. Bei notwendiger Migration einer auf Windows Server 2003 basierenden Domäne wird das ZIH gern Unterstützung geben. (Ansprechpartner: Joachim Kadher, Tel.: -34441)

Mobilfunkabrechnung per digital signierter E-Mail

Zum 1. Februar 2015 wurde der E-Mail-Versand der Abrechnungsinformationen zu den Mobilfunkverträgen an der TU Dresden auf digitale Signaturen umgestellt. Es ist zu beachten, dass zukünftig Rechnungsinformationen per E-Mail grundsätzlich digital signiert werden. Der Absender dieser Nachrichten ist immer telekommunikation@tu-dresden.de. Damit kann diese Information eindeutig von Phishing-E-Mails unterschieden werden. (Ansprechpartner: Maik Ewert, Tel.: -32896)

Autodesk Education-Programm – Kostenfreie Lizenzen

Die Firma Autodesk hat die Lizenzbedingungen im Education-Programm angepasst, sodass die kostenfreie Nutzung der Education-Lizenzen auf allen Rechnern der TU Dresden möglich ist. Der Einsatz der Software ist auf die Lehre und nicht-kommerzielle Forschung beschränkt und darf nur im direkten Zusammenhang mit Lern-, Lehr-, Schulungs-, Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten verwendet werden. Bei einem anderweitigen Einsatz der Software z. B. bei der Erstellung oder Bearbeitung von Lageplänen, Wegweisern, Gebäudeplänen und zur Liegenschaftsverwaltung liegt laut Hersteller eine kommerzielle Nutzung vor, die von diesem Angebot ausgeschlossen ist. Hierfür ist nach wie vor eine kommerzielle Lizenz erforderlich. Das ZIH bietet im Rahmen des Education-Programms eine kostenfreie Netzlizenz an. Enthaltenen Produkt-Bestandteile sind u. a.: AutoCAD 2015, Inventor 2015 und 3D Studio Max Design 2015. Bestellungen erfolgen über das Software-Bestellformular http://tu-dresden.de/zih/a_bis_z/ → Formulare. (Ansprechpartnerin: Claudia Böhme, Tel.: -36044)

Nice DCV: Remote OpenGL Rendering

Auf dem Hochleistungsrechner Taurus stellt das ZIH die Software Desktop Cloud Visualization (DCV) der Firma NICE bereit. Damit ist die Verarbeitung von Daten mithilfe interaktiver auf OpenGL basierender 2D- und 3D-Visualisierungssoftware direkt auf Taurus möglich. Diese Daten verbleiben auf dem Hochleistungsrechner und müssen nicht auf die lokale Workstation übertragen werden. Die NVIDIA-Tesla-GPUs

von Taurus werden dabei für das Rendering genutzt. Nur die fertig gerenderten Frames werden zum lokalen Rechner übertragen, sodass dieser nur über geringe CPU- und Grafik-Kapazitäten verfügen muss. Weitere Informationen: <https://doc.zih.tu-dresden.de/hpc-wiki/bin/view/Compendium/DesktopCloudVisualization>. (Ansprechpartner: Horst Kohlschmidt, Tel.: -35038)

Virtuelle Lehr- und Forschungsinfrastruktur

Das Projekt zum Aufbau einer „Virtuellen Lehr- und Forschungsinfrastruktur“ (VLuFI) wird seit dem 1. Juni 2014 im Rahmen der Umsetzung der in der Zielvereinbarungen des SMWK definierten Kooperationsaufgaben durchgeführt. Diese Kooperation zwischen TU Dresden und der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) hat den Aufbau einer Virtualisierungsplattform als Ziel, mit deren Hilfe auf praktikable Weise virtuelle PCs für Lehraufgaben und Forschungsaufträge flexibel konfiguriert und bereitgestellt werden können. Hierbei sollen die Rechnerlabore nicht nur als klassische PC-Pool-Umgebungen nutzbar sein, sondern durch permanente orts- und zeitunabhängige Verfügbarkeit auch die individualisierte Ausbildung und Arbeit ermöglichen. Zur Unterstützung der individuellen Konfiguration soll darüber hinaus ein Webportal implementiert werden, das den Nutzern sowohl die Auswahl aus bestehenden vor-konfigurierten PCs als auch die Möglichkeit der freien Zusammenstellung von neuen Konfigurationen bietet. Das Webportal und die Virtualisierungsplattform werden in bestehende Workflow-Managementsysteme eingebunden, sodass die Provisionierung der definierten Maschinen automatisiert erfolgen kann. Im aktuellen Teilprojekt wird am ZIH ein HyperV-Cluster zu Evaluierungszwecken aufgebaut. (Ansprechpartner: Paul Walther, Tel.: -39114)

ZIH beteiligt sich an 3D-Ausstellung im Haus der Presse

Im Haus der Presse findet noch bis 15. März 2015 die DLR-Ausstellung „Das neue Bild vom Nachbarn Mars“ statt. Die Sächsische Zeitung präsentiert im Umfeld dieser Ausstellung weitere 3D-Exponate. In Kooperation mit dem ZIH und dem Institut für Kartographie der TUD werden auf einem autostereoskopischen Bildschirm der Firma Trideltity 3D-Animationen dargestellt, die ohne zusätzliche Spezialbrille zu betrachten sind. In gemeinsamen Projekten beider Einrichtungen der Universität wurden in den letzten Jahren vielfältige Anwendungen zur dreidimensionalen Visualisierung kartographischer Daten verwirklicht. Unter dem Aspekt der Nutzung moderner digitaler Medientechnik für spezielle kartographische Bedürfnisse entstanden dabei auch Nutzungsszenarien zur Verwendung autostereoskopischer Displays. (Ansprechpartner: Dr. Bernd Hetze, Tel.: -35038)

MS SharePoint-Schulung für Site-Administratoren

Vom 10. bis 12. März 2015 findet in der Zeit von 9:00 bis 16:30 Uhr im Pool Willers-Bau A 119 ein Administratoren-Workshop mit praktischen Übungen direkt an der zentralen TU-SharePoint-Installation statt. Inhalt werden die Administration von Site Collections, die Beantwortung von Fragen der fortgeschrittenen Anwender als Multiplikator und die Erstellung einfacher Workflows sein. Es geht um die Themenkomplexe Strukturierung einer Bereichs-Site, Inhaltstypen und Rechtesystem. Das ZIH bittet um Anmeldung unter <http://web.tu-dresden.de/Events/>. (Ansprechpartnerin: Dr. Stefanie Maletti, Tel.: -34184)

ZIH-Kolloquium

Das ZIH-Kolloquium findet planmäßig am 26. März 2015 um 15:00 Uhr im Willers-Bau A 317 statt. Dr. Benjamin Friedrich vom Max-Planck-Institut für Physik komplexer Systeme in Dresden wird zu dem Thema „The art of cell locomotion: swimming, steering, synchronization“ sprechen. (Ansprechpartner: Dr. Ralph Müller-Pfefferkorn, Tel.: -39280)

Veranstaltungen

- 9.3. - 13.3.2015, 8:00 - 16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Access 2010 – Kompaktkurs“
- 10.3. - 12.3.2015, 9:00 - 16:30 Uhr, Willers-Bau A 119: Workshop „MS SharePoint-Schulung für Site-Administratoren“
- 13.3.2015, 9:20 - 11:20 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Basiskurs“
- 20.3.2015, 9:20 - 12:40 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Aufbaukurs zum Web-Redaktionssystem (WebCMS)“
- 23.3. - 27.3.2015, 8:00 - 16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Access 2010 – Kompaktkurs“
- 13.3.2015, 9:20 - 11:20 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Basiskurs“
- 26.3.2015, 15:00 Uhr, Willers-Bau A 317: ZIH-Kolloquium: „The art of cell locomotion: swimming, steering, synchronization“, Dr. Benjamin Friedrich, MPI für Physik komplexer Systeme Dresden)
- 27.3.2015, 9:20 - 12:40 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Basiskurs zum Web-Redaktionssystem (WebCMS)“
- 30.3. - 31.3.2015, 8:30 - 16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Grundlagen der objektorientierten Programmierung mit C++“
- 1.4.2015, 9:00 - 13:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „E-Mail- und Terminmanagement mit Outlook und OWA“

<http://www.tu-dresden.de/zih/veranstaltungen>

Redaktion: Petra Reuschel, Tel. 463-37587